

Manfred Hahn

Denk-mal-Geschichten für einen wertorientierten Unterricht

R. Oldenbourg Verlag München

Inhaltsverzeichnis

Hast Du mir was mitgebracht?	4	Ein Riese warf einen Stein (Josef Guggenmos)	24
Kurzanalyse und Wertebezug	4	Kurzanalyse und Wertebezug	24
Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	5	Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	24
Eine weitere Nachdenkgeschichte.	6	Weitere Möglichkeiten wertorientierter Reflexion	25
<i>AB 1: Lauter wertvolle Geschenke.</i>	7	<i>AB 7: Nur Dummköpfe zerstören - schlaue Köpfe denken nach!</i>	26
Das Geheimnis von Grübida-Land.	8	<i>AB 8: Was meinst du dazu?</i>	27
Kurzanalyse und Wertebezug	8	2 x Sonntag	28
Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	9	Kurzanalyse und Wertebezug	28
Weitere Möglichkeiten innerhalb einer geplanten Sequenz	9	Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	28
Das Höflichkeitsspiel.	10	<i>AB 9: 2 x Sonntag.</i>	30
<i>Spielkarten Höflichkeitsspiel.</i>	11	<i>AB 10: Was ist Zeit?</i>	31
<i>AB 2: Bist du ein Bewohner von Grübida-Land?</i>	15	Der Roboter.	32
<i>AB 3: Höfgrübida, der Höflichkeitskönig von Grübida-Land.</i>	16	Kurzanalyse und Wertebezug	32
Die drei Söhne (Leo Tolstoi).	17	Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	32
Kurzanalyse und Wertebezug	17	<i>AB 11: Die Stimme.</i>	34
Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	17	Katzen, Mäuse, Amseln	35
Weitere Möglichkeiten innerhalb einer geplanten Sequenz	18	Kurzanalyse und Wertebezug	35
<i>AB 4: Rechnungen schreiben.</i>	19	Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	35
Bücher sind gute Freunde.	20	<i>AB 12: Gib auch den Schweinen eine Chance!</i> ..	37
Kurzanalyse und Wertebezug	20	<i>AB 13: Füchse, Hühner, Würmer.</i>	38
Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	20	Zootiere denken nach	39
Lesen ist wie Fernsehen im Kopf - bloß besser!		Monolog eines Blinden (Erich Kästner).	40
Streitgespräch zwischen Buch und Fernsehapparat	21	Kurzanalyse und Wertebezug	40
<i>AB 5: Das ABC der Bücherfreunde.</i>	22	Vorschlag für die unterrichtliche Realisierung ..	40
<i>AB 6: Bücher.</i>	23	Weitere Denk-mal-Übungen zur Thematik	41
		<i>AB 14: Gut, daß ich sehen kann!</i>	42
		<i>AB 15: Du lebst in Frieden, - anderswo.</i>	43

Vorwort

„Let us not look back in anger, or forward in fear, but around in awareness.“

(James Thurber)

Denk-mal-Geschichten - das klingt zunächst einmal doppeldeutig: Zum einen haben wir da das ganz reale Denkmal, zum Beispiel auf einem Platz in unserem Wohnort, vor Augen. Eine Stelle, ein „Mal“, das uns an etwas oder jemanden erinnern soll.

Zum anderen der übertragene Sinn: Denk-mal-Geschichten sind Geschichten, die zum Nachdenken anregen, scheinbare Selbstverständlichkeiten hinterfragen und Vergessenes wieder mehr ins Bewußtsein bringen wollen.

Seit einigen Jahren läßt sich in der Pädagogik eine allgemeine Rückbesinnung auf Werte und Werteerziehung beobachten. Solche Veränderungen haben ihren Grund: Vorbilder sind in unserer Gesellschaft seltener geworden. Vom Elternhaus darf eine erfolgreiche Vermittlung von Werten nicht immer vorausgesetzt werden. Werteverlust, Werteverfall und Wer-

teverschiebungen sind in fast allen Bereichen menschlichen Zusammenlebens festzustellen - angefangen von der Gewaltbereitschaft über die Gefühlskälte bis hin zu den zwischenmenschlichen Umgangsformen.

Werteerziehung setzt vor Ort an mit Aktionsformen, die sich nicht im Rampenlicht der Erfolge räkeln, sondern in den meisten Fällen das Ergebnis direkter pädagogischer Hingabe des Lehrers und der Lehrerin sind.

Die Wiedergewinnung von Werten erweist sich in der Gegenwart als äußerst dringlich. Denn die in allernächster Zukunft auf uns zukommende informationstechnische Gesellschaft wird dem Prinzip Verantwortung eine weitere Facette abverlangen.

Bei der Arbeit mit den vorliegenden Denk-mal-Geschichten für einen wertorientierten Unterricht wünsche ich allen Kolleginnen und Kollegen viel Glück und Erfolg.

Augsburg, im Winter 1994

Manfred Hahn